

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 27 (1970)

Heft: 3

Artikel: Aus Museen und Sammlungen der Schweiz : aus dem Historischen
Museum Altdorf

Autor: Wüthrich, L.H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-165487>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

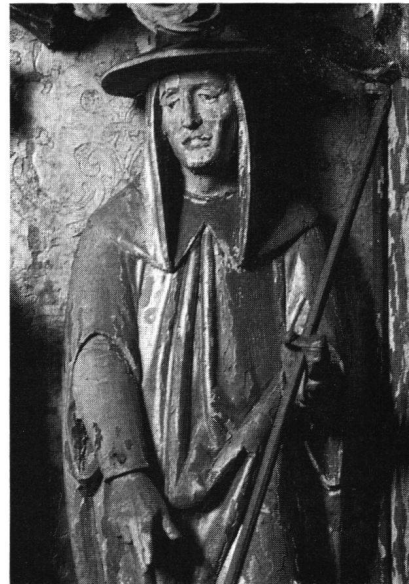
AUS DEM HISTORISCHEN MUSEUM ALTDORF



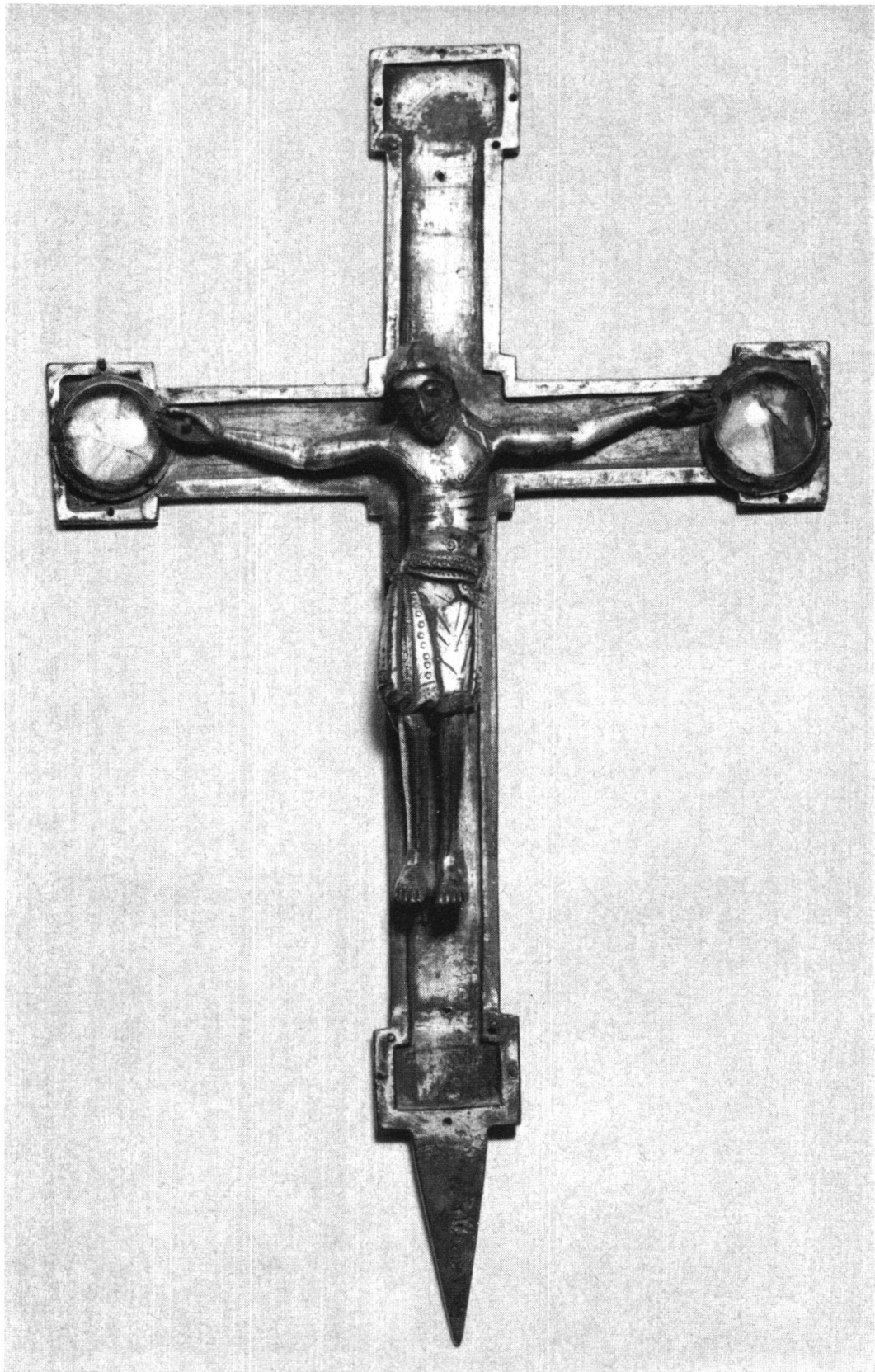
Retabel aus der 1883 zerstörten Kapelle St. Niklaus bei Wiggen im Göschener Tal, spätgotisch um 1520. Die Schnitzfiguren mit weitgehend erhaltener alter Fassung dürften Werke eines Bildhauers aus dem Allgäu sein. Im Schrein: Katharina, Nikolaus, Hieronymus. Flügel links: Verkündigung, Flügel rechts: Antonius E. Totale Höhe 125 cm, Schreinbreite 95 cm; Flügel: Höhe 108 cm, Breite 48 cm



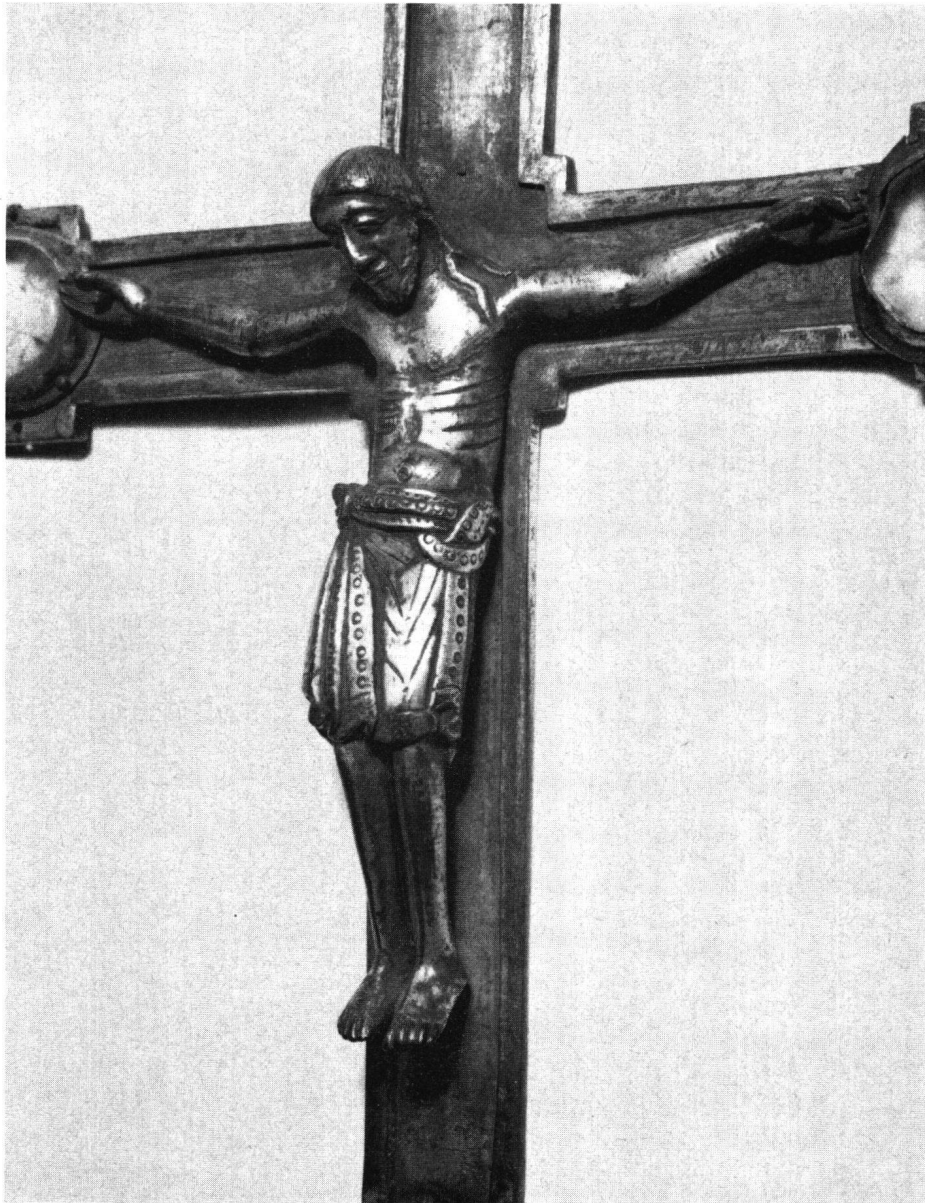
Detail. Nikolaus, Höhe der Figur 77 cm



Detail. Hieronymus, Höhe der Figur 76 cm



Spätromanisches Kreuz aus der Pfarrkirche von Göschenen, 2. Hälfte 12. Jh. Kupfer vergoldet; mit zwei (ehemals vier) Medaillons aus Glasfluß, unterlegt mit bemalten Pergamentstreifen. Höhe 40,3 cm, Breite 24 cm



Detail aus Abbildung S. 134. Höhe des Körpers 17 cm

Das Museum von Altdorf ist eine Institution des «Vereins für Geschichte und Altertümer von Uri» und seit 1906 in einem eigens dafür errichteten Gebäude dem Publikum zugänglich. Neben guten Holzfiguren der Hoch- und Spätgotik, von denen man hier als Beispiele einen von der französischen Kathedralplastik beeinflussten Bischof aus Erstfeld (Mitte 14. Jh.) und eine Traubenmadonna aus Wassen (Anfang 16. Jh.) abgebildet findet, fallen unter den ausgestellten Objekten ein kleines romanisches Kreuz aus Göschenen (12. Jh.) und ein spätgotisches Flügelretabel mit Schnitzfiguren eines qualifizierten Meisters aus dem Allgäu auf. Hingewiesen sei auf drei Meßgewänder des 16. Jh., von denen eines mit dem Wappen von Savoyen versehen ist und vom Herzogshaus der Pfarrkirche Altdorf geschenkt wurde. Aufmerksamkeit verdienen auch zwei seltene Bruderschafts-

bilder aus dem frühen 19. Jh. Für die Forschung bildet das Inventar des Museums von Altdorf noch über weite Strecken Brachland. Dies mag damit zusammenhängen, daß die Kunstdenkmäler dieses Kantons noch nicht grundlegend aufgenommen und publiziert sind. (Photos: Schweizerisches Landesmuseum.)

LITERATUR

Festgabe auf die Eröffnung des historischen Museums von Uri, Altdorf 1906. – Historisches Neujahrsblatt Uri 1967/68, S. 16–25 [HANS MUHEIM].

P. FINTAN AMSTAD, *Führer durch das historische Museum von Uri* (SA aus «Borromäer-Stimmen», 40. Jg. Heft 3 + 4, 41. Jg. Heft 1).



Bischof, sog. Ambrosius, aus der Kirche von Erstfeld, Mitte 14. Jh. Gehöhlte Schnitzfigur aus Lindenholz, Fassung verloren, ohne Fußpartie und mit alt ergänzten Händen. Höhe 135 cm



Traubenmadonna, spätgotisch, Anfang 16. Jh. Wohl Prozessionsfigur. Mittelrheinisch (trierisch?) beeinflusst. Fassung neu. Höhe 44 cm